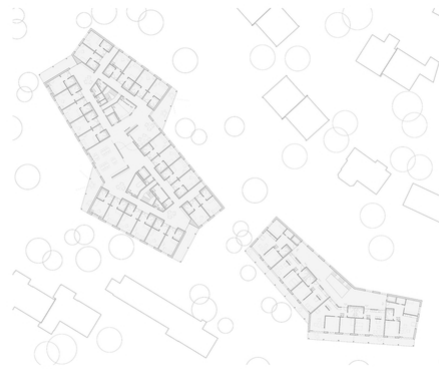


Pflegezentrum Wier, Ebnat-Kappel

2023



Der Neubau des Pflegezentrums Wier in Ebnat-Kappel ist als Hybridbauweise aufgebaut. Das gesamte verbaute Holz stammt aus den umliegenden Gemeinden von Ebnat-Kappel. Das verlangte eine gute Koordination.

Das Projekt

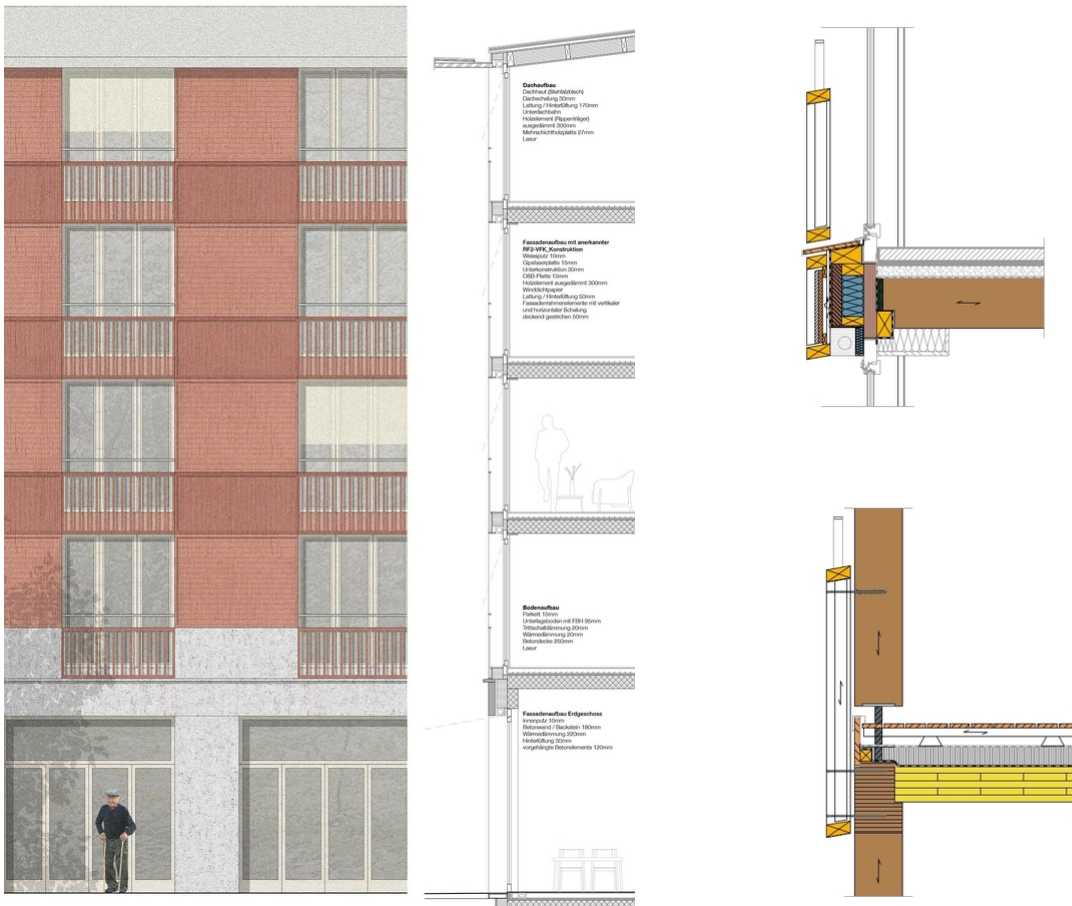
Das neue Pflegezentrum Wier in Ebnat-Kappel wird als Massiv- und Holzbau errichtet. Die Zimmer, das Dach und sämtliche Stützen sind aus Holz. Dieses Holz stammt aus den umliegenden Gemeinden. Die öffentlichen Nutzräume der Obergeschosse und die Kerne sind aus Beton. Zurzeit residieren die Bewohnerinnen und Bewohner in einem Provisorium. Für das neue Gebäude sind die Arbeiten fertig geplant. Das Pflegezentrum sollte bis 2023 erstellt sein. Es wird 95 Bewohnenden ein neues Zuhause bieten. Da die Zimmer in Holzbauweise erstellt sind, bieten sie eine angenehme Atmosphäre.

Die Bauweise

Das Unter- und Erdgeschoss sind in Stahlbeton geplant, ebenso der Gebäudekern. Die Bewohnerzimmer sowie alle Stützen im Gebäude sind aus Holz. Das Spezielle: In Pflegeheimen sind nach Brandschutznorm keine Geschossdecken in Holz ohne Sprinkler erlaubt. Aus diesem Grund ist im Gebäude eine Sprinkleranlage eingeplant. Für die Fassade wird eine druckimprägnierte Holzfassade verwendet.

Die Herausforderung

Für das neue Gebäude kommt das verbaute Holz aus den umliegenden Gemeinden. Damit das Holz rechtzeitig bereitsteht, musste die Planung der Holzbeschaffung von der Waldwirtschaft über die verarbeitenden Betriebe bis zum Holzbauer von Anfang an gut koordiniert werden.



Baudaten

- Holz aus den umliegenden Gemeinden ca. 1'100 m³
- Brettschichtholzgeschossdecken ca. 2'600 m²
- Fassadenschalung ca. 1'600 m²

Baukosten

- BKP 214: 2.0 Millionen Schweizer Franken

Leistungen Timbatec

- SIA Phase 31 Vorprojekt
- SIA Phase 32 Bauprojekt
- SIA Phase 41 Ausschreibung und Offertenvergleich
- SIA Phase 51 Ausführungsprojekt
- SIA Phase 52 Ausführung
- Statik und Konstruktion
- Kostenschätzung

Architekt

Zach + Zünd Architekten
8004 Zürich